



© Rainer Igler

Das Künstlerhaus Salzburg sollte nach einer Initiative des Kunstvereins Salzburg, entsprechend den Anforderungen an eine zeitgemäße Institution mit international anerkanntem Ausstellungsprogramm für zeitgenössische Kunst, vollständig saniert und umgebaut werden.

Das Gutachterverfahren im Jahre 1992 wurde von Elsa Prochazka gewonnen. Da es in der Folge nicht gelang, die dafür notwendigen Budgetmittel bereitzustellen, wurde die Architektin 1995 beauftragt, ein abgeändertes Konzept mit einem reduzierten Budget zu entwickeln.

Mit geringsten Mitteln sollte ein grösstmöglicher Gewinn an neuer Identität für das Haus geschaffen werden. Nach dem Wechsel das Cafe-Pächters im Jahre 1999 wurde das Cafe im Künstlerhaus umgebaut. In weiterer Folge wird die Eingangssituation geändert und eine vorgelagerte, gedeckte Terrasse direkt an der Salzach entstehen. (16.07.2001)

Cafe Cult

Hellbrunner Strasse 3
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
Elsa Prochazka

BAUHERRSCHAFT
Kunstverein Salzburg

FERTIGSTELLUNG
1999

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
14. September 2003



© Rainer Igler



© Rainer Igler



© Rainer Igler

Cafe Cult**DATENBLATT**

Architektur: Elsa Prochazka
Mitarbeit Architektur: Susanne Ostertag
Bauherrschaft: Kunstverein Salzburg
Fotografie: Rainer Iglar

Maßnahme: Umbau, Revitalisierung
Funktion: Hotel und Gastronomie

Planung: 1995
Fertigstellung: 1999



© Rainer Iglar

